Wechsel/Abdichtung von Injektoren

Autor: Kirika

Diese Anleitung ist von einem Forumsteilnehmer erstellt worden. Die Autoren der Anleitungen sind in der Regel Laien. Die beschriebenen Tätigkeiten sind von einem Fachmann durchzuführen bzw. zu kontrollieren. Eine Garantie/Gewährleistung wird für diese Anleitung durch den Seitenbetreiber oder den Autor nicht übernommen. Die Nutzung der Anleitung erfolgt daher auf Ihre eigene Gefahr.

Darstellung an einem OM 612.981 Typ 903.6

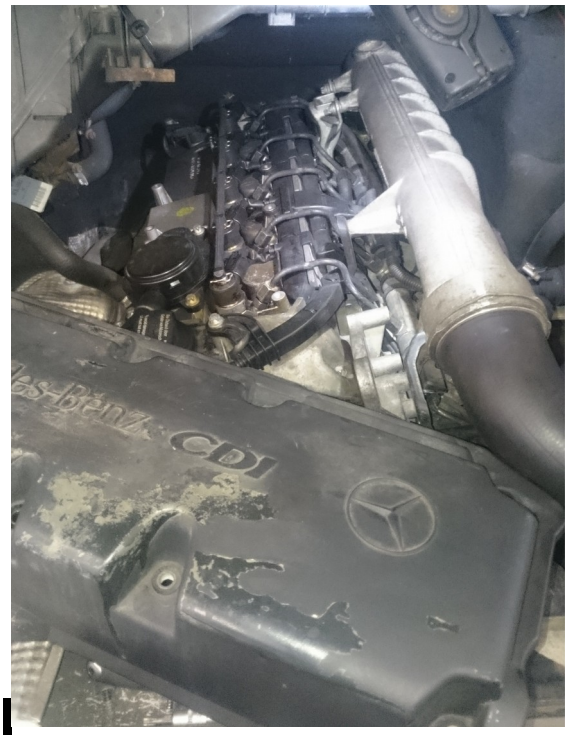
Benötigte Werkzeuge:
Schraubendreherset, Schlüsselset, Ratschensatz, Drehmomentschlüssel geeignet für 7 Nm, Torx T-40 lang für Drehmomentschlüssel, Pressluft mit Luftpistole, Messingdrahtbürste.

Spezialwerkzeug:
Coca-Cola, Abzieher (Mercedes-Benz Nr.: 667 589 03 63 00), Ausschlagklaue (Mercedes-Benz Nr.: 611 589 01 33 00), Rundbürste (Mercedes-Benz Nr.: 611 589 00 68 00), Zylinderbürste (Mercedes-Benz Nr.: 668 589 00 68 00), Spezialfett (Mercedes-Benz Nr.: A 001 989 42 51 10)

Das Spezialwerkzeug kann sogar normalerweise bei eurem Freundlichen gegen Aufpreis ausgeliehen werden. (Es werden leider nicht alle machen)

Empfehlung:
Arbeiten an Betriebswarmen Motor. Aber Vorsicht! Verbrennungsgefahr!

1. Schrauben der Zylinderkopfhaube lösen und entfernen.



2. Einspritzleitungen lösen und ausbauen. Es wird empfohlen die Rail sowie den Anschluss des Injektors mit einem Stopfen zu verschließen, um zu verhindern dass Schmutz hineingelangt und bei Weiterverwendung des Injektors diesen beschädigt.

3. Sicherungsklammern der Leckölleitung lösen, diese vorsichtig entfernen und auf Seite legen.

4. Stecker der Injektoren abziehen.

5. Die Injektoren sind über Dehnschrauben und eine Spannpratze auf einem Widerlager auf dem Zylinderkopfdeckel befestigt. Die Dehnschrauben nun herausschrauben. Dazu wird ein langer Torx der Größe 40 benötigt.

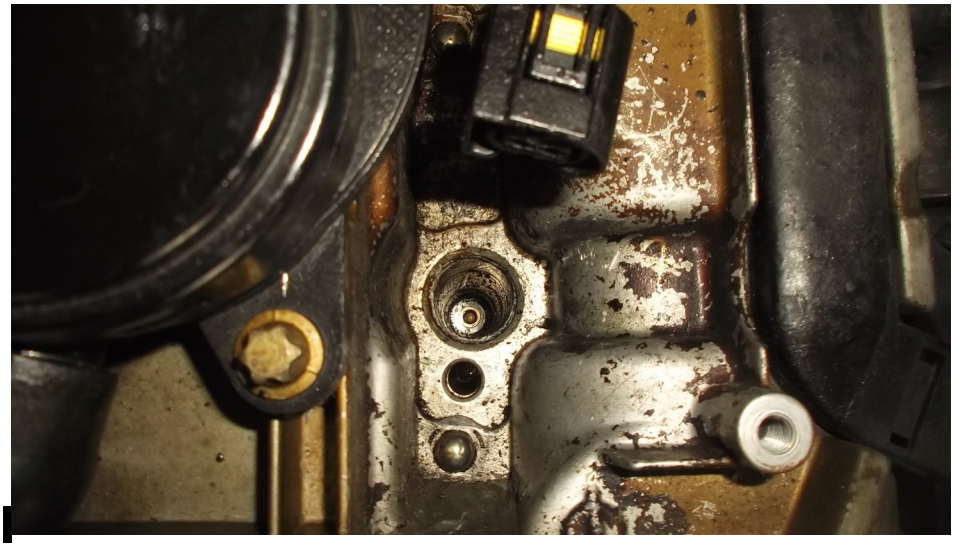
   WICHTIG! Dehnschrauben IMMER durch neue ersetzen!

   Spannbratzen entfernen und auf Seite legen. Bei übermäßiger Verkokung empfiehlt es sich die Verkokung mit Coca-Cola und Pressluft soweit wie möglich zu entfernen.

6. Injektoren herausziehen. Dazu empfehle ich auch bei gängigen Injektoren das Spezialwerkzeug von Mercedes-Benz (Nr. 667 589 03 63 00 + Nr. 611 589 01 33 00) zu verwenden um Schäden zu vermeiden. Bei Intakten Dichtungen sollten Injektoren sogar mit Hand herauszuziehen sein. Das Werkzeug wird in die Buchtung der Spannbratze eingehakt und mittels Schlagwerk wird der Injektor herausgezogen.

WICHTIG! Injektoren müssen bei Weiterverwendung wieder zu dem Zylinder zurück da sonst eine Klassierung mittels Stardiagnose durchgeführt werden muss. Bei Verwendung neuer Injektoren ist dies ebenfalls erforderlich. Sonst Gefahr von Motorschäden!

7. Bohrung zum Brennraum mittels Verschlussstopfen verschließen.



8. Injektorschächte & Injektorsitze mittels geeigneter Bürste (Nr. 668 589 00 68 00 & 611 589 00 68 00) reinigen bis diese Metallisch blank sind. Schmutz mittels Pressluft ausblasen. Es ist auch erlaubt für die Bürste Nr. 668 589 00 68 00 einen Akkuschrauber zu verwenden.

9. Injektoren mittels geeigneter Messingbürste reinigen.

   WICHTIG! Düsenspitze NIEMALS bearbeiten. Gefahr von Motorschäden!

10. Gereinigte Injektoren mit neuer Dichtung versehen, und wie auf dem Bild gezeigt mit Spezialfett (Nr. A 001 989 42 51 10) bestreichen.

11. Injektoren in die jeweils vorherigen Injektorschächte vorsichtig einsetzen.

12. Spannbratzen und neue Dehnschrauben ansetzen und Stufenweise anziehen.

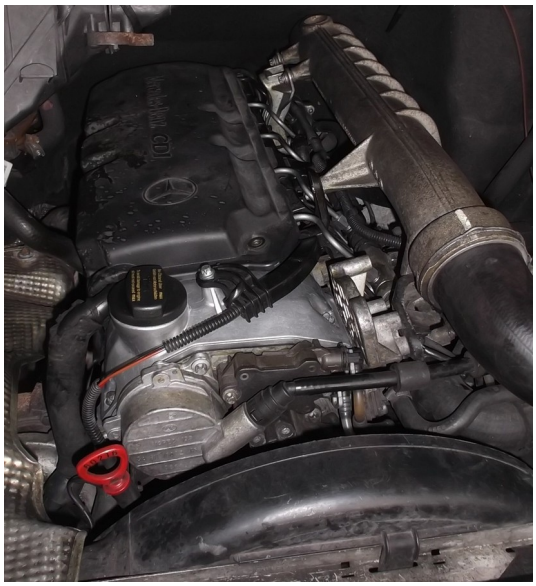
    1.Stufe 7NM

    2.Stufe 90°

    3. Stufe 90°

13. Injektorenstecker anstecken.
14. Einspritzleitungen einbauen und festziehen.
15. Leckölleitung einsetzen und mit Sicherungsklammern fixieren.

16. Zylinderkopfhaube montieren.



17. Bei Bedarf Klassierung mittels Stardiagnose durchführen.

Sollte ein Injektor sich, selbst mittels Spezialwerkzeug, nicht überzeugen lassen gezogen werden zu können. Gäbe es noch die Möglichkeit diesen mittels Hydraulischer Presse zu ziehen, ebenfalls Mercedes-Benz Spezialwerkzeug. Diese Methode würde jedoch bedeuten den Kopf des Injektors zu Zerlegen und damit den Injektor unbrauchbar zu machen.

Ich hoffe dass Ich hiermit eine Gute und verständliche Anleitung erstellt habe und wünsche euch Viel Erfolg beim Arbeiten!

Grüße

Kirika